



*Beratungsgegenstand:*

**Zweckverband Kreisvolkshochschule Uelzen-Lüchow/Dannenberg - Zielvereinbarung 2018**

*Sachbearbeitende Dienststelle:*

Stabsstelle Koordination und Recht

*Datum*

21.10.2019

*Beratungsfolge (Zuständigkeit)*

Schulausschuss (Kenntnisnahme)

*Sitzungstermin*

24.10.2019

*Status*

Ö

### **Sachverhalt:**

In der Zielvereinbarung mit der Kreisvolkshochschule wurde eine jährliche Berichterstattung vereinbart. Diese beinhaltet u.a. die Entwicklungen der Schülerzahlen und des Finanzbereiches sowie eine Aufstellung von Konzepten. Der betrachtete Zeitraum ist jeweils das vorangegangene Jahr. Die KVHS ist dazu angehalten, die Zahl der Unterrichtseinheiten bei einem Minimum von 19.000 Unterrichtsstunden auf einem Niveau zu halten. Im Jahr 2018 betrug die Gesamtzahl der Einheiten 21.761 und konnte trotz eines Rückgangs (2017: 22.960) somit übererfüllt werden.

Die KVHS ist ihrer Verpflichtung nachgekommen und hat alle Statistiken ordnungsgemäß aufbereitet.

Der primäre Grund für die geringere Zahl an Unterrichtsstunden ist ein Rückgang der Teilnehmerzahlen. Nahmen im Jahr 2017 noch 8.021 Schüler das Angebot der KVHS wahr, waren es in 2018 laut dem Deutschen Volkshochschul-Verband (DVV) nur noch 6.717. Hierzu ist jedoch anzumerken, dass eine interne Auswertung beim Zweckverband Kreisvolkshochschule eine Teilnehmerzahl von 7.379 für das 2018 ergeben hat. Laut Mitteilung des DVV weist dessen Statistikprogramm infolge einer Neuausrichtung noch „Kinderkrankheiten“ auf, was die Abweichung zu erklären vermag. Gerade im Bereich „Grundbildung-Schulabschlüsse“ fiel die Zahl der Unterrichtsstunden um 1.021 (- 34,8%). Auch der weiterhin negative Trend der rückläufigen Unterrichtseinheiten im Offenen Programmbereich (Kurse, die von Jedermann in Anspruch genommen werden können), der die klassische KVHS Zielgruppe anspricht, hielt an. Betrug die Zahl der Teilnehmer im offenen Programm 2017 noch 6.768, so sank diese im vergangenen Jahr auf 6.020 (- 11%). Seitens des Beteiligungsmanagements wurde die KVHS bereits mehrfach darauf hingewiesen, dass diesem Trend entgegenzuwirken ist.

Das Sprachenprogramm war, wie auch schon in den Vorjahren, mit 11.991 Unterrichtseinheiten (+ 0,7%) das meistbesuchte Angebot. Hiervon entfielen 8.150 auf die von Bund, Land und Kommunen finanzierten „DaF“-Lehrgänge (Deutsch als Fremdsprache). Insgesamt hatte die KVHS 2018 eine Teilnehmerzahl von 7.379.

Weiterhin größte Nutzergruppe sind Frauen ab 50 Jahren (43,6 %), den einzigen Zuwachs erlebte die Gruppe der Seniorinnen und Senioren ab 64 (+ 9,1% ggü. 2017). Männer sind weiterhin stark unterrepräsentiert und machen über alle Altersgruppen hinweg nur 18,52% der Gesamtteilnehmer aus. 20,81 % der Teilnehmer machten keine Altersangaben und konnten daher keiner Gruppe zugeordnet werden.

Der Krankenstand ist 2018 mit 16,1 Tagen pro Mitarbeiter deutlich höher als in 2017 (7,6 Tage). Dieser Wert hat seine Ursache aber in der Langzeiterkrankung eines Mitarbeiters (278 von 370 Tagen in der Summe aller Mitarbeiter). Bei Nichtberücksichtigung dieses Mitarbeiters wäre es nur noch ein durchschnittlicher Wert von 4,2 Krankheitstagen.

Auf Basis der 11 hauptamtlichen Mitarbeiter nahm jeder dieser an durchschnittlich 1,4 Fortbildungen teil.

Ein weiteres Ziel der KVHS ist die Beibehaltung der Umlagehöhe auf Basis des Jahres 2014 i. H. v. 304.800,00 EUR gewesen, was eingehalten werden konnte. Zusätzlich sollten die Zuschüsse Dritter gesteigert werden, einziger Drittmittelgeber ist das Land Niedersachsen. **Betrag dessen Zuschuss im Jahr 2014 noch 317.000,00 EUR, so betrug dieser im Jahr 2018 319.629,00 €.** Beide Zuschüsse in Addition ergeben Zuschüsse pro Einwohner i. H. v. 6,70 EUR (+ 0,02 EUR), die bedingt durch die stagnierende Einwohnerzahl der beiden Landkreise nahezu identisch geblieben sind. Zusammengenommen erhält die KVHS 2.629,00 EUR **mehr** als noch 2014 und konnte somit dieses Ziel erreichen. Auch der Anteil öffentlicher Zuschüsse an den Gesamteinnahmen hat sich prozentual verschoben: 2014 betrug diese noch 50%, 2018 nur noch 37,1%. Dies begründet sich primär an der aktuell, hohen Teilnehmerzahl im Bereich Deutsch als Fremdsprache, für die erhöhte Fördergelder seitens des Landes als Umsatzerlöse gebucht werden, die so das prozentuale Verhältnis zu den Zuwendungen verzerren.

Im Bereich „offenes Programm“ standen im vergangenen Jahr den Einnahmen i. H. v. 374.257 EUR insgesamt 266.849 EUR an Ausgaben gegenüber, was einen Kostendeckungsgrad von 140,25% bedeutet. Beim projektbezogenen Programm (Auftragsmaßnahmen, z.B. DaF) lag dieser bei 206,6% (Einnahmen: 571.599 EUR, Ausgaben: 276.674 EUR). An diesen Zahlen haben auch die Außenstellen ihren Anteil: Den dortigen Einnahmen i. H. v. 108.650 EUR stehen lediglich 58.127 EUR an Ausgaben

gegenüber, woraus sich ein Kostendeckungsgrad von 186,9% ergibt.

Die intensivere Betreuung der Teilnehmer führte ebenfalls zu einer Kostensteigerung in den durchschnittlichen Kosten/Unterrichtsstunde von 61,29 EUR in 2014 zu 75,80 EUR in 2018 (+23,7 %). In 2018 wurde eine neue Statistik eingebunden, die explizit die Dienstleistung in den Bereichen Beratung und Betreuung widerspiegelt. In diesem Bereich wurden 1.327 Unterrichtsstunden geleistet. Berücksichtigt sind dabei z.B. sozialpädagogische Tätigkeiten (projektbezogen) und Beratungszeiten für die Bildungsprämie.

Die Kreisvolkshochschule hat sich zusätzlich nach **ZAZAVplus und AZAV (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung)** zertifiziert und setzt sich in diesem Rahmen jeweils für vier Jahre „Strategische Erfolgsziele“. Diese Entwicklungsziele wurden neuerlich für den Zeitraum von 2016 bis 2020 festgeschrieben. Neben den Zielen wie kontinuierliche, bedarfsgerechte Weiterentwicklung sowie Aktualisierung des Angebotes und der Gewinnung von Kooperationspartnern und neuen Auftraggebern ergeben sich folgende sechs Schwerpunkte:

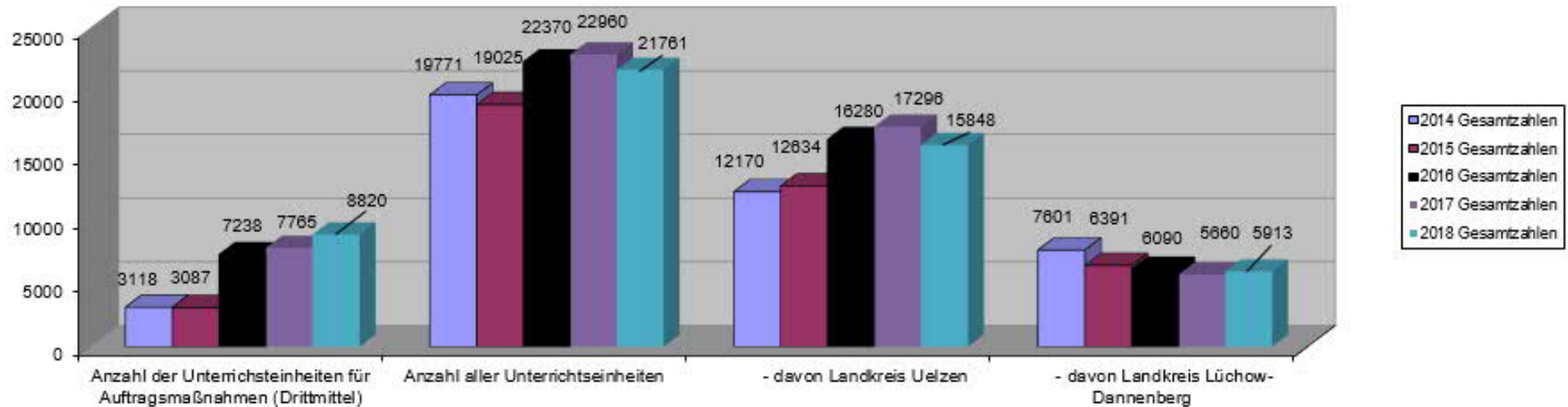
- Bildungsbedarf aufgrund gesellschaftlicher Veränderung aufgrund steigender Zuwanderung
- Zunehmende Digitalisierung der Bildungslandschaft
- Neuorganisation der Außenstellen
- Sicherstellung der erreichten Rauminfrastruktur am Standort Lüchow
- Professionalisierung des Marketings
- Wissenstransfer aufgrund altersbedingten Personalwechsel

**Anlagen:**

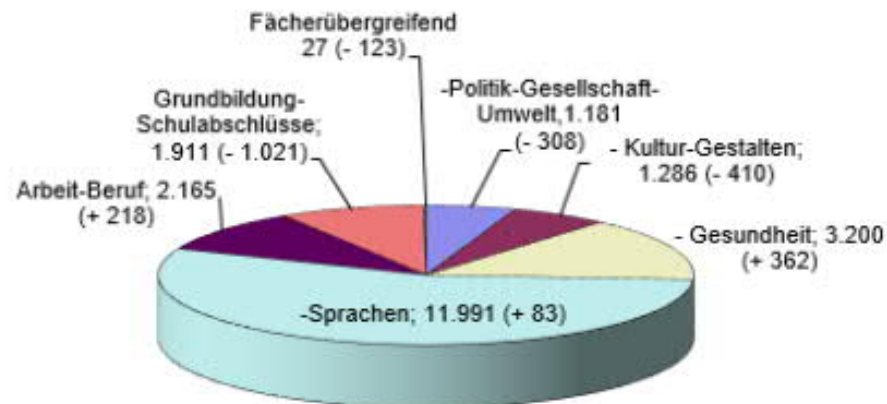
- Anlage 1: Statistik zu den Unterrichtseinheiten
- Anlage 2: Statistik Zielerreichung 2018 KVHS
- Anlage 3: Erläuterungen zur Statistik Zielerreichung 2018 KVHS

# Statistik über die Unterrichtseinheiten der KVHS Uelzen-Lüchow/Dannenberg

## Kunde/Bürger/Mitarbeiter



## Anteil der Unterrichtseinheiten in den einzelnen Programmbereichen 2018



Ziele	Messgröße	2014		2015		2016		2017		2018	
		Gesamtzahlen	Prozentual	Gesamtzahlen	Prozentual	Gesamtzahlen	Prozentual	Gesamtzahlen	Prozentual	Gesamtzahlen	Prozentual
<b>Kunde/Bürger/Mitarbeiter</b>											
Optimierung des Angebots unter dem Gesichtspunkt des lebenslangen Lernens	Anzahl der Unterrichtseinheiten für Auftragsmaßnahmen (Drittmittel)	3118		3087	in den Programmbereichen inkludiert	7238	in den Programmbereichen inkludiert	7765	in den Programmbereichen inkludiert	8820	in den Programmbereichen inkludiert
	Anzahl der Studienfahrten und Exkursionen	18		19		14		16		16	
	Anzahl Unterrichtseinheiten Beratungsaufwand nach DVV-Statistik (neu seit 2018)	0		0		0		0		1327	
	<b>Anzahl aller Unterrichtseinheiten</b>	<b>19771</b>		<b>19025</b>		<b>22370</b>		<b>22960</b>		<b>21761</b>	
	- davon Landkreis Uelzen	12170	61,55%	12634	66,41%	16280	72,78%	17296	75,36%	15848	72,82%
	- davon Landkreis Lüchow-Dannenberg	7601	38,45%	6391	33,59%	6090	27,22%	5660	24,63%	5913	27,17%
	Zahl der Stammhörer pro Jahr	1866		2013		2135		2119		1949	
Durchführung der Programmbereiche lt. NEBG unter Berücksichtigung besonderer, förderfähiger Zielgruppen und gesellschaftsbedingter Bildungsbedarfe	Anteil der Unterrichtseinheiten in den Programmbereichen:										
	-Politik-Gesellschaft-Umwelt	1335		1643		1350		1489		1181	
	-Kultur-Gestalten	1587		1693		1654		1696		1286	
	-Gesundheit	3668		3540		2992		2838		3200	
	-Sprachen	4230		6474		11166		11908		11991	
	-Arbeit-Beruf	2122		2424		2042		1947		2165	
	-Grundbildung-Schulabschlüsse	3355		3165		2974		2932		1911	
	Fächerübergreifend	356		86		192		150		27	
	Teilnehmerzahl Offenes Programm	7222		7364		7167		6768		6020	
<b>Gesamt-Teilnehmer-Zahlen</b>		<b>7712</b>		<b>7783</b>		<b>7990</b>		<b>8021</b>		<b>6717</b>	TN-Zahl int. Statistik: 7379, s. Erläuterung
Anspruch, alle Einwohnerinnen und Einwohner, gleich welcher Herkunft, Nationalität oder sozialer Lage, zu erreichen	Anzahl der Teilnehmer, die Ermäßigungen in Anspruch nehmen im Verhältnis zur Gesamtteilnehmerzahl		0,61%		0,80%		0,77%		0,61%		0,51%
Anspruch, alle Einwohnerinnen und Einwohner, gleich welcher Herkunft, Nationalität oder sozialer Lage, zu erreichen	Anzahl der Teilnehmer, die Ermäßigungen in Anspruch nehmen	44		59		55		45		34	
	Anzahl der Teilnehmer, die Beratung über Bildungsprämie erhalten im Verhältnis zur Gesamtteilnehmerzahl		0,21%		0,35%		0,27%		0,23%		0,18%
	Anzahl der Teilnehmer, die Beratung über Bildungsprämie erhalten	15		26		19		17		12	
	Anzahl der Teilnehmer aus Auftragsmaßnahmen der Arbeitsagentur bzw. SGB II/III oder AsylbLG Kunden	113	1,47%	120	1,54%	446	5,58%	587	7,32%	762	10,33%
Offenes Programm	Anteile der Männer und Frauen	<b>Männer (Anzahl)</b>	<b>Frauen (Anzahl)</b>	<b>Männer (Anzahl)</b>	<b>Frauen (Anzahl)</b>	<b>Männer (Anzahl)</b>	<b>Frauen (Anzahl)</b>	<b>Männer (Anzahl)</b>	<b>Frauen (Anzahl)</b>	<b>Männer (Anzahl)</b>	<b>Frauen (Anzahl)</b>
	unter 18	36	104	44	63	56	60	39	42	22	30
	18 - 24	35	80	45	93	105	106	127	136	52	69
	25 - 34	44	196	93	216	214	237	260	264	123	243
	35 - 49	154	970	158	957	208	997	264	942	213	685
	50 - 64	301	1312	273	1335	312	1448	339	1450	322	1437
	64 -	327	909	324	930	359	955	354	1086	383	1188
		ohne Altersangabe 2754 Personen		ohne Altersangabe 2833 Personen		ohne Altersangabe 2083 Personen		ohne Altersangabe 1465 Personen		ohne Altersangabe 1253	
Arbeitgeberattraktivität optimieren	Krankenstand bei den Mitarbeitern	Basis 365 Kalendertage / 17 Mitarbeiter		Basis 365 KT/16 Mitarbeiter inkl geringf.		Basis 365 KT/18 Mitarbeiter inkl geringfügig		Basis 365 KT/20 Mitarbeiter inkl geringf. Beschä		Basis 365 KT/23 Mitarbeiter inkl. geringf.B.	
	Differenzierte Krankmeldungen	Krankheitstage	Ø pro MA in Tagen	Krankheitstage	Ø pro MA in Tagen	Krankheitstage	Ø pro MA in Tagen	Krankheitstage	Ø pro MA in Tagen	Krankheitstage	Ø pro MA in Tagen
	unter 3 Tage	13	0,8	14	0,9	31	1,7	21	1,1	19	0,82
	4 bis 42 Tage	83	4,9	66	(1 MA 25 KT Kur) 4,1	95	(1 MA 22 KT Reha) 5,3	131	6,6	73	3,17
	Langzeit	273	(1 MA) 16,1	193	(2MA) 12,1	0	0	0	0	(1MA) 278	12,08
	gesamt	369	21,7	273	17,1	126	7	152	7,6	370	16,08
	Anzahl der Fortbildung pro hauptamtl. Mitarbeiter	0,5		1,3	Basis 11 haupta. MA	1,6	Basis 10 MA	1,7	Basis 11 MA	1,4	
	Fluktuation bei den Mitarbeitern	2	(einmal Ruhestand)	2	1 Rente, 1 verstorben						

Ziele	Messgröße	2014		2015		2016		2017		2018	
		Gesamtzahlen	Prozentual	Gesamtzahlen	Prozentual	Gesamtzahlen	Prozentual	Gesamtzahlen	Prozentual	Gesamtzahlen	Prozentual
<b>Kunde/Bürger/Mitarbeiter</b>											
				2 eingestellt		3 eingestellt, projektbezogen befristet		1 eingestellt, projektbezogen befristet			
Service an den Kundenerwartungen ausrichten bzw. anpassen	Anzahl TN - Durchführung einer Kundenzufriedenheitsanalyse	453		583		585		534		447	
<b>Finanzen</b>											
Finanzielle Flexibilität erhöhen	Umlagehöhe der LKs maximal auf der bisherigen Höhe	304.800,00 €		304.800,00 €		304.800,00 €		304.800,00 €		304.800,00 €	
	Steigerung der Zuschüsse Dritter:	€		€		€		€		€	
	'-Landeszuschuss	317.000,00 €		315.534,00 €		314.994,00 €		321.618,00 €		319.629,00 €	
	'-Bundesmittel	€		€		€		€		€	
Dies sind keine echten Zuschüsse, sondern maßnahmebezogen (Drittmittel)	'-EU-Mittel	45.000,00 €		50.000,00 €		0,00 €		0,00 €		0,00 €	
	Anteil öffentl. Zuschüsse an den Einnahmen (LK+Land)	50,00%		46,00%		41,00%		37,50%		37,08%	
	Öffentliche Zuschüsse pro Einwohner	4,40 €		4,39 €		4,37 €					
	-davon Land	2,24 €		2,23 €		2,22 €		4,41 €		4,43 €	
	-davon Landkreise	2,16 €		2,16 €		2,15 €		2,27 €		2,27 €	
	Durchschnittliche Kosten/ Std.	61,29 €		70,09 €		68,15 €		69,96 €		75,80 €	
	Kostendeckungsgrad der Programmbereiche	57.263,49 €	DB 1	117.118,41 €		89.479,69 €		81.608,20 €		107.408,00 €	
	Projektdurchführung bei Vollkostendeckung, Auftragsmaßn.	78.405,97 €		71.702,14 €		192.575,20 €		238.256,30 €		294.926,00 €	
	Quartalszahlen nach Vorlage einreichen	ist erfolgt		ist erfolgt		ist erfolgt		ist erfolgt		ist erfolgt	
Untersuchung der Wirtschaftlichkeit der Außenstellen	Kostendeckungsgrad	28.426,43 €	DB 1	15.659,77 €		41.241,82 €		54.106,35 €		58.127,00 €	
<b>Zusammenarbeit</b>				<b>Angeboten</b>		<b>Angeboten</b>		<b>Angeboten</b>		<b>Angeboten</b>	
-Schulungsprogramm für Verwaltungsmitarbeiter	Anzahl der angebotenen und durchgeführten Kurse im LK UE und LK DAN	33		50		34		67		46	
	<b>Durchgeführt</b>			<b>Durchgeführt</b>		<b>Durchgeführt</b>		<b>Durchgeführt</b>		<b>Durchgeführt</b>	
	durchgeführt	20		35		24		52		29	
	davon Landkreis Uelzen	14	70,00%	30	85,71%	16	66,67%	44	84,62%	27	93,10%
	davon Landkreis Lüchow-Danneberg	6	30,00%	5	14,29%	8	33,33%	8	15,38%	2	6,90%
<b>Entwicklung</b>											
Anpassung der Angebote an die Entwicklung unter Berücksichtigung des Kerngeschäfts "Bildung"	Erarbeitung eines Konzepts zur Zukunft der Volkshochschule in der Region					Zukunftskonzept 2016-2020, Beschlussfassung ZV 15.09.16					

sind keine Zuschüsse, sondern in Projektförderung enthalten

Ist mit vom Land geförderten Deutschkursen für Geflüchtete zu erklären, die auch Fix-, Perso- u. Allgemeinkosten abdecken

## Erläuterung zur Dokumentation der Zielvereinbarungen 2018

Gemäß der Zielvereinbarungen, die der Landkreis Uelzen und der Landkreis Lüchow-Dannenberg auf der Zweckverbandsversammlung am 15.09.2014 mit der Kreisvolkshochschule (KVHS) vereinbart und mit Beschluss der Zweckverbandsversammlung am 20.04.2017 für den Zeitraum bis 31.12.2020 fortgeschrieben haben, ist seitens der KVHS u.a. jährlich eine **Statistik- und Berichtstabelle** auszufüllen und dem Beteiligungsmanagement der Landkreise zu übermitteln. Dieses ist erstmals 2015 für das Jahr 2014 und in den Folgejahren für die Jahre 2015, 2016 und 2017 vorgelegt worden. Die jetzige Vorlage ist mit den Zahlen des Jahres 2018 erweitert worden. (Anlage). Zum besseren Verständnis der Tabelle werden im Folgenden der Aufbau und ausgewählte Begriffe bzw. Positionen näher erläutert. Im zweiten Schritt werden die erhobenen Daten der fünf Jahre in Bezug zueinander gesetzt und Veränderungen erklärt.

### 1. Die Tabelle

#### 1.1 Aufbau der Tabelle

Die Erhebung der zu erfassenden Daten orientiert sich an vier Zielbereichen, gemäß derer die Tabelle gegliedert ist:

- **Kunde/Bürger/ Mitarbeiter**
- **Finanzen,**
- **Zusammenarbeit**
- **Entwicklung**

Die Erhebung soll u.a. die Dienstleistung, die die KVHS extern (für die **Bürger/innen**) und intern (für die **Mitarbeiter/innen** Stichwort „Arbeitgeberattraktivität“) erbringt, definieren und ebenso die wirtschaftliche Struktur (**Finanzen**) anhand von Kennzahlen erfassen, um anhand jährlich erfasster Daten Vergleichbarkeit zu erreichen und ggf. Veränderungen (Trends) erkennen zu können und dementsprechend zu steuern. Ein weiterer Gradmesser ist die Kooperation mit den Trägern (**Zusammenarbeit**) und die Darstellung zukünftiger Ausrichtung der KVHS (**Entwicklung**).

#### 1.2 Ausgewählte Positionen und Begriffe einzelner Zielbereiche

##### **Ziel: Kunde/Bürger/Mitarbeiter**

Messgröße: *Stammhörer* = Teilnehmer, die zwei und mehr Kurse belegen

Messgröße: *Durchführung einer Kundenzufriedenheitsanalyse*: grundsätzlich werden Auftragsmaßnahmen, abschlussbezogene Lehrgänge und Bildungsurlaubsseminare mittels Fragebögen evaluiert, darüber hinaus in jedem Semester ausgewählte Bereiche (z.B. ein bestimmter Standort). 2014 haben sich 453 Teilnehmer/innen daran beteiligt und einen Fragebogen ausgefüllt. Die Auswertung erfolgt nach vorgegebenem Standard bezogen auf die jeweilige Maßnahme. Basierend auf den Auswertungsergebnissen der Evaluationen von 2014 ist eine Kundenzufriedenheitsanalyse“ erstellt und als gesonderter Bericht vorgelegt worden. In den Folgejahren haben sich 583 Kunden (2015), 585 Kunden (2016), 534 Kunden (2017) sowie 447 Kunden (2018) an den Evaluationen beteiligt, Auswertungen liegen vor und sind einsehbar. Eine „Kundenzufriedenheitsanalyse“ in Berichtform ist sehr aufwendig und wird deshalb nur alle paar Jahre vorgelegt. (s. Zielvereinbarung)

### **Ziel: Finanzen**

Messgröße: *Kostendeckungsgrad* Die darunter aufgeführten Beträge weisen den sogenannten Deckungsbeitrag 1 (DB 1) aus, d.h. Einnahmen (Hörergebühren) minus Dozentenkosten (Honorar +Fahrtkosten).

### **Ziel: Entwicklung**

Messgröße: *Erarbeitung eines Konzepts zur Zukunft der Volkshochschule in der Region*  
Dazu ist ein „Zukunftskonzept 2016 – 2020“ vorgelegt und auf der Zweckverbandsversammlung am 15.09.2016 beschlossen worden. Der Zielerreichungsstand wird der Zweckverbandsversammlung vorgestellt, zuletzt auf der Versammlung vom 05.06.2019.

## **2. Datenvergleich 2014 – 2018**

Seit 2014 bis 2017 hatte sich aufgrund der Zuwanderungswelle ein deutlicher Anstieg im Bereich Deutsch als Fremdsprache (DaF) ergeben, mit steigender Tendenz. Diese Entwicklung hat in vielen Kennzahlen ihren Niederschlag gefunden. Auch 2018 ist weiterhin geprägt von dieser Entwicklung.

### **Ziel: Kunde/Bürger/Mitarbeiter**

Messgröße *Anzahl der Unterrichtseinheiten für Auftragsmaßnahmen*

Mit 7.238 Unterrichtsstunden wurden 2016 im Vergleich zu den Vorjahren mehr als doppelt so viele Unterrichtsstunden erwirtschaftet. In 2017 waren es 7.765 Unterrichtsstunden. In 2018 hat die KVHS mit 8.820 Unterrichtsstunden in den Auftragsmaßnahmen weiter zugelegt. Auch für 2018 gilt, dass davon der weitaus größte Teil (ca. 8.150 Unterrichtsstunden) auf den DaF Unterricht fallen. Die meisten Maßnahmen im Deutschsprachbereich sind Auftragsmaßnahmen (finanziert von Bund, Land, Kommune). Ca. 670 Unterrichtsstunden beziehen sich auf andere Auftragsmaßnahmen, z.B. Mitarbeiterfortbildungen im Auftrag von Kommunen, Betrieben, andere Einrichtungen und im Auftrag der Jobcenter/Arbeitsagentur, finanziert über Bildungsgutscheine.

Die o.g. Entwicklung spiegelt sich auch in der Messgröße *Anzahl der Teilnehmer aus Auftragsmaßnahmen der Arbeitsagentur bzw. SGBII/III oder AsylbLG Kunden* wieder: Der Anteil ist in 2018 weiter gestiegen auf nunmehr 10,33% (7,32 % in 2017).

Im Landkreis Uelzen werden für die Zielgruppe Geflüchtete mehr Kurse durchgeführt, weil der Bedarf größer ist. Somit hat sich das Verhältnis der in den Landkreisen durchgeführten Unterrichtsstunden in den letzten Jahren zugunsten des Landkreises Uelzen verschoben. In 2018 ist die prozentuale Verteilung fast wie in 2016. Der Trend ist gestoppt und wird sich mit Rückgang der DaF Maßnahmen voraussichtlich sukzessive wieder umkehren.

Messgröße *Anzahl aller Unterrichtseinheiten*

davon Uelzen	61,55% (2014)	66,41% (15)	72,78% (16)	75,36 % (17)	72,82% (18)
davon Lii-Danbg	38,45% (2014)	33,59% (15)	27,22% (16)	24,63 % (17)	27,18% (18)

Die Anzahl aller Unterrichtseinheiten fällt in 2018 (21.761) geringer aus als 2017 (22.960). Angesichts des Anstiegs in den Auftragsmaßnahmen (s.o.), sind die Einbußen im offenen Programm zu verorten. Diese Entwicklung korrespondiert mit geringeren Teilnehmerzahlen (s.u.).

Auffallend ist, dass die Zahl aller Teilnehmenden (*Gesamtteilnehmerzahl*) deutlich geringer verzeichnet ist: von 8.021 in 2017 auf 6.717 in 2018. Hierzu sei wie folgt angemerkt: bei der Zahlenerhebung



greifen wir auf die Zahlen der DVV Statistik (Deutscher Volkshochschulverband) zurück. Die Zahlen werden aus den Eingaben der jeweiligen Volkshochschulen rekrutiert und aus der Verwaltungssoftware heraus an den DVV übermittelt. Auffallend ist, dass wir andere Teilnehmerzahlen erhalten, wenn wir intern abrufen. Dann beläuft sich die Teilnehmerzahl für 2018 auf 7.379. Das ist realistisch. Die Neuausrichtung der DVV Statistik weist nach eigenen Angaben noch „Kinderkrankheiten“ aus. Unabhängig davon ist festzuhalten: die Teilnehmerzahl ist in 2018 gesunken.

Eine der DVV Neuerungen hat Eingang in unsere Statistiktabelle gefunden. Neu eingefügt wurde die Messgröße *Anzahl Unterrichtseinheiten Beratungsaufwand*. Hintergrund ist die Erfassung und Messung einer in den Volkshochschulen immer größer werdenden Dienstleistung in den Bereichen Beratung und Betreuung. In 2018 hat unsere KVHS diesbezüglich 1.327 Stunden (à 45 Min) geleistet. Berücksichtigt sind dabei z.B. sozialpädagogische Tätigkeiten (projektbezogen) und Beratungszeiten für die Bildungsprämie.

### **Ziel: Finanzen**

Messgröße *Anteil öffentlicher Zuschüsse an den Einnahmen*

Angesichts der höheren Gesamteinnahmen (bedingt durch Auftragsmaßnahmen) und unveränderter Umlagen der Landkreise und der Landeszuwendung ist der prozentuale Anteil öffentlicher Zuschüsse am Gesamthaushalt der KVHS weiter gesunken:

50% (2014)    46% (2015)    41% (2016)    37,5% (2017)    37,08% (2018)

Messgröße *Kostendeckungsgrad der Programmbereiche*

57.263 €(2014)    117.118 €(2015)    89.479 €(2016)    81.608 €(2017)    107.408 (2018)

Besonders die Einnahmenentwicklung der Messgröße *Projektdurchführung bei Vollkostendeckung* (damit sind die oben erwähnten Auftragsmaßnahmen gemeint) verdeutlicht den Trend ...

78.405 €(2014)    71.702 €(2015)    192.575 €(2016)    238.256 €(2017)    294.926 (2018)

und hat auch Einfluss auf die

Messgröße *Kostendeckungsgrad in den Außenstellen*

war hier im Vergleich 2014/2015 eine deutliche Minderung von ca. 12.700 € zu verzeichnen, stellt sich die Entwicklung 2016/17/18 erheblich positiver dar:

28.426 €(2014)    15.659 €(2015)    41.241 €(2016)    54.106 €(2017)    58.127 (2018)

Ursächlich verantwortlich für die positive Entwicklung des Kostendeckungsgrades ist der Tatbestand, dass auch in einigen Außenstellen Deutschmaßnahmen durchgeführt werden. Diese Entwicklung darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass die Außenstellen im allgemeinen KVHS Geschäft eher rückläufig sind. (s. Erläuterungen zu der Statistik 2015).

### **Ziel: Zusammenarbeit**

- Schulungsprogramm für Verwaltungsmitarbeiter/innen

Messgröße *Anzahl der angebotenen und durchgeführten Kurse im LK UE und LK LÜ- DAN*

In 2018 sind 46 Fortbildungsmaßnahmen für Kommunalbedienstete angeboten worden, wovon 29 umgesetzt wurden.

Die relativ hohe Anzahl in 2017 (s.u.) ist u.a. darin begründet, dass die Psychiatrische Klinik Uelzen zahlreiche Fortbildungen über das Schulungsprogramm gebucht hat.

20 (2014)    35 (2015)    24 (2016)    52 (2017)    29 (2018)

